Inhaltsverzeichnis

1. Der Künstler Pygmalion: „So verbarg sich denn Kunst in Kunst“: Methodische Überlegungen - Forschungslage - Ovid als Quelle des Stoffs 9

2. Voraussetzungen für eine breite Rezeption des Pygmalionmythos: Statuenbegeisterung und Winckelmann - Französische Bearbeitungen: Die Statue als Demonstrationsobjekt für materialistische Thesen und die Künstlerfigur bei Rousseau - Herder - Klopstock 20

3. Pygmalion und die belebte Statue: „Und liebend beschaut er sein Werk“ - Die Einlösung einer poetischen Utopie: Novalis, Fichte, August Wilhelm Schlegel, Friedrich Schlegel 62

4. Spielarten von Pygmalions Kunstwerk: Denkmal, Altarbild, Venusstatue und Vogelscheuche - Die kritische Beurteilung von Pygmalions Belebungswunsch: Brentano, E. T. A. Hoffmann, Eichendorff, Tieck 94

5. Schreiben nach der Kunstperiode: Kritik durch Heine und Büchner und Epigonenbewußtsein bei Keller und Ebner-Eschenbach - Umdeutung des Pygmalionmythos: Wie bildet man sich eine Frau? - Antworten von Immermann, Keller, Ebner-Eschenbach, Fontane, Kierkegaard und Shaw 131

6. Das kontrastive Experiment: Midas und Pygmalion - Der Künstler zwischen Hoffnung und Wahnsinn: Hofmannsthal, Freud und Kaiser 195

7. Pygmalion - Eine Wiederbelebung 219

Abkürzungsverzeichnis 221
Bibliographie 222